



KlimaBilanzKultur+

COMEDIA THEATER

2022



COMEDIA Theater

Mitten in der Südstadt gelegen, präsentiert der Vorstellungsbetrieb im Zentrum der Kultur für junges Publikum auf drei Bühnen aufwändige Eigenproduktionen und Koproduktionen. Hochkarätige Gastspiele aus Kabarett & Comedy sowie Theater, Tanz und Konzerte, Lesungen und mehr für junges wie erwachsenes Publikum.

Mit umfangreichen spielplanbegleitenden Angeboten ist das Haus zugleich eine Einrichtung der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche.

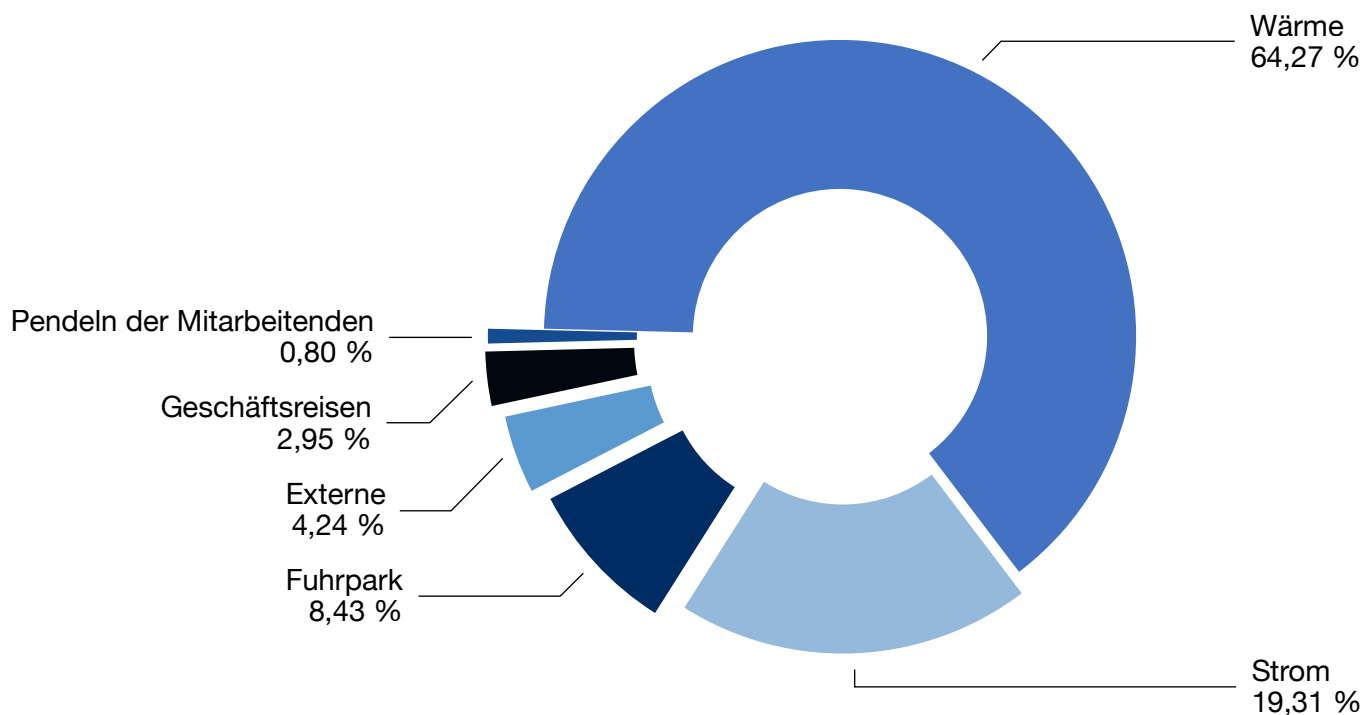
Ausgewählte Kooperationsprojekte mit Festivals, Freier Szene, Philharmonie Köln und Internationalen Kulturinstitutionen sowie das eigene Kinder- und Jugendtheater-Festival Spielarten setzen weitere Glanzpunkte im Programm des COMEDIA Theaters Köln.

Das COMEDIA Theater Köln verfügt über eine Innenfläche von 3.700 m² und verzeichnete im Jahr 2022 ein Besuchendenaufkommen von 59.000 Gästen.

KBK

COMEDIA THEATER BILANZIERUNGSGJAHR 2022

KBK



162,70 TONNEN CO₂e

Kennzahlen

4.647,9 kg CO₂e
pro Mitarbeitenden

44,0 kg CO₂e
pro m²

- kg CO₂e
pro Besucher:in

Die KlimaBilanzKultur des COMEDIA Theaters ergibt für das Jahr 2022 einen CO₂-Fußabdruck von 162,70 Tonnen CO₂e.

Der Bereich der Wärme sowie der Bereich des Stroms stellen mit 64,27 % und 104,50 Tonnen CO₂e, sowie 19,31 % und 31,40 Tonnen CO₂e die größten Anteile des CO₂-Fußabdrucks dar.

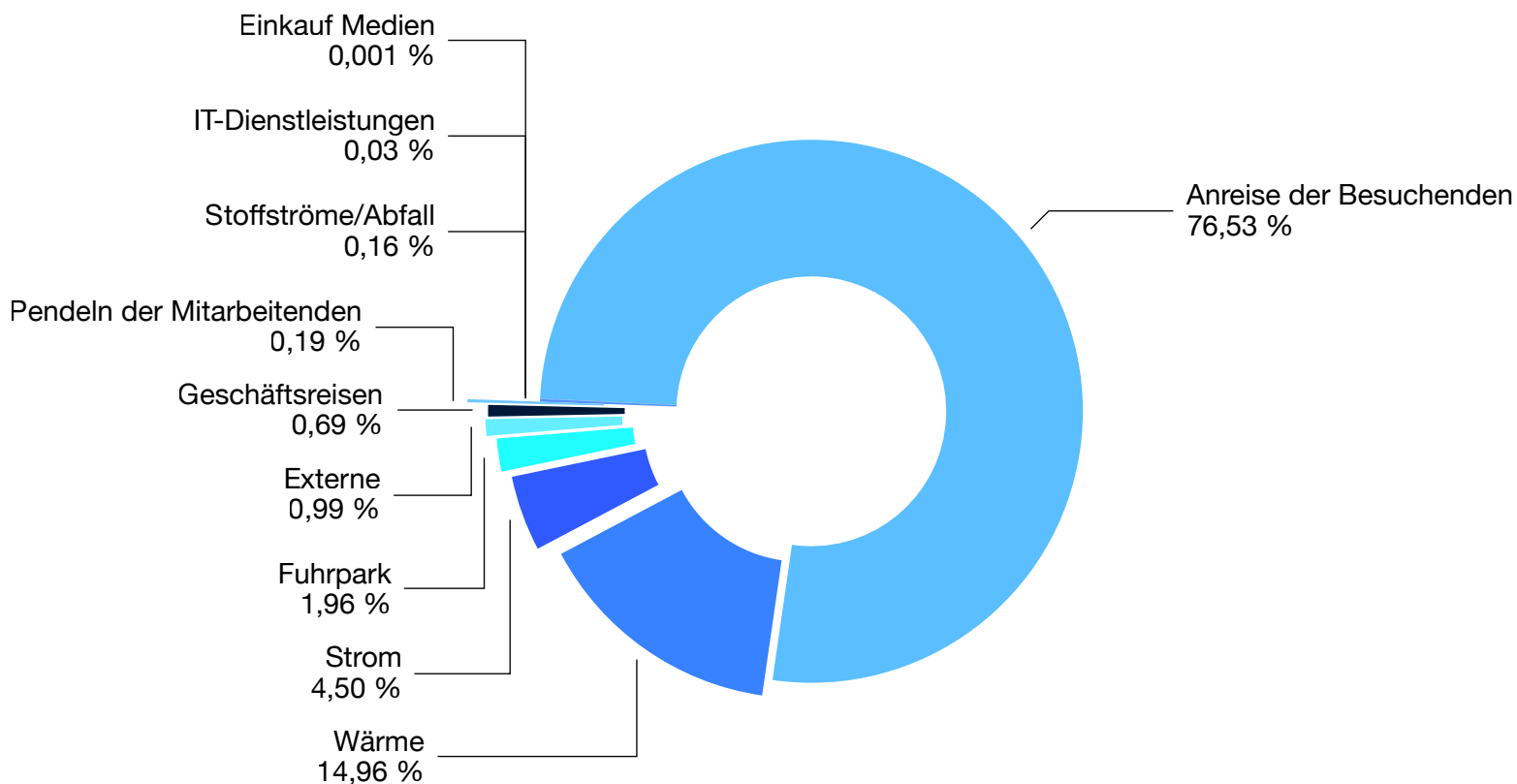
Des Weiteren fielen Emissionen bei den Bereichen Fuhrpark, Externe, Geschäftsreisen und Pendeln der Mitarbeitenden an.

KBK & KBK+

COMEDIA THEATER

BILANZIERUNGSAHR 2022

KBK & KBK+



698,60 TONNEN CO₂e

Die KlimaBilanzKultur+ des COMEDIA Theaters ergibt für das Jahr 2022 einen CO₂-Fußabdruck von 698,60 Tonnen CO₂e.

Der Bereich der Anreise der Besuchenden stellt mit 76,53 % und 534,60 Tonnen CO₂e den größten Anteil des CO₂-Fußabdrucks dar.

Des Weiteren fielen Emissionen bei den Bereichen Wärme, Strom, Fuhrpark, Externe, Geschäftsreisen, Pendeln der Mitarbeitenden, Stoffströme/Abfall, IT-Dienstleistungen und Einkauf Medien an.

Kennzahlen

19.959,7 kg CO₂e
pro Mitarbeitenden

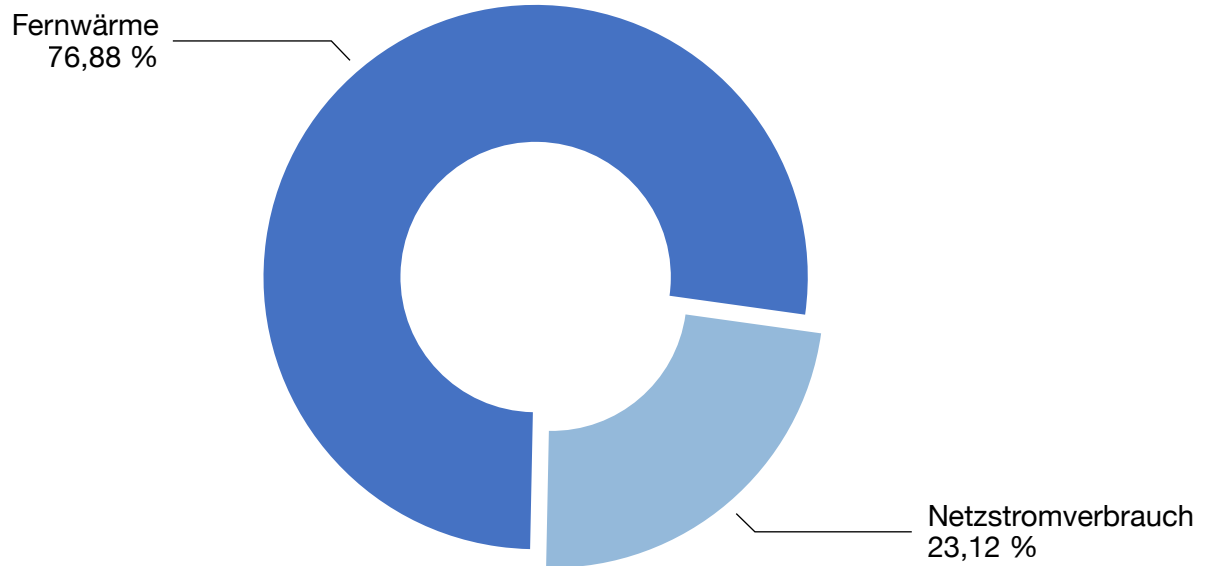
188,8 kg CO₂e
pro m²

11,8 kg CO₂e
pro Besucher:in

FOKUS KBK & KBK+ COMEDIA THEATER

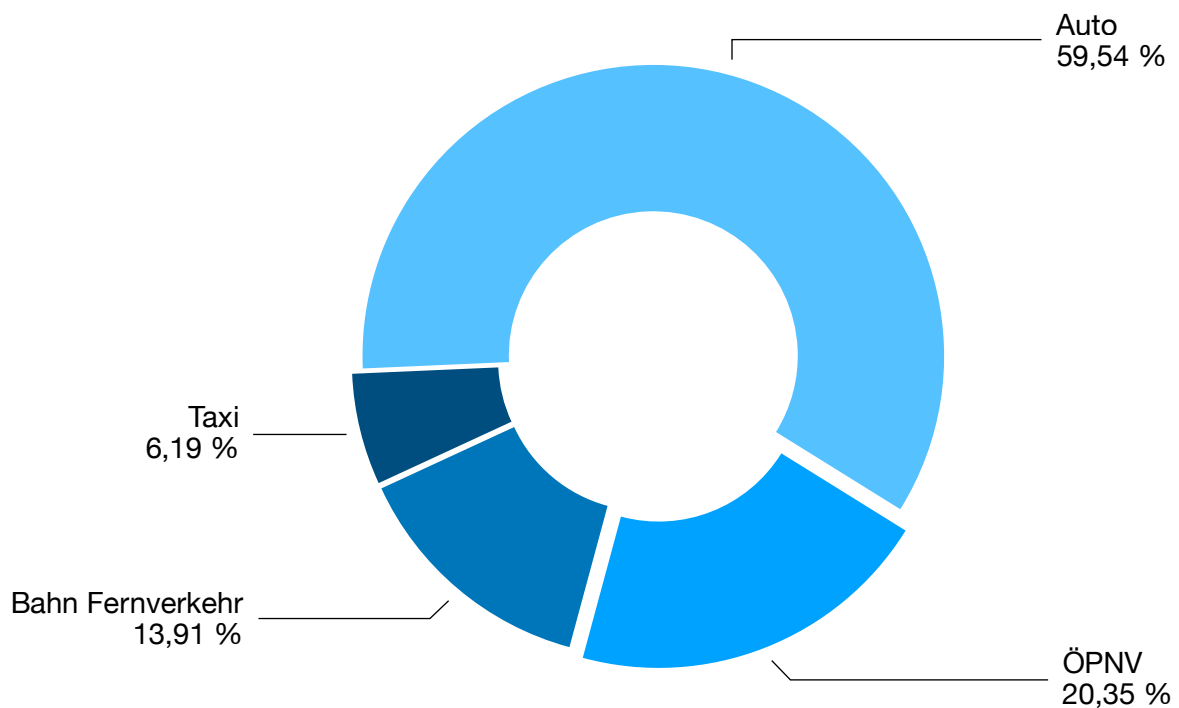
ENERGIE Gesamt

135,90 TONNEN CO2e



ANREISE DER BESUCHENDEN

534,60 TONNEN CO2e



BEREICH	ABSOLUTE EMISSIONEN (GERUNDET)	
Gesamt KBK	162,70	Tonnen CO ₂ e
Gesamt KBK+	535,90	Tonnen CO ₂ e
Gesamt KBK & KBK+	698,60	Tonnen CO ₂ e

Anreisende Besuchende	534,60	Tonnen CO ₂ e
Wärme	104,50	Tonnen CO ₂ e
Strom	31,40	Tonnen CO ₂ e
Fuhrpark	13,70	Tonnen CO ₂ e
Externe	6,90	Tonnen CO ₂ e
Geschäftsreisen	4,80	Tonnen CO ₂ e
Pendeln der Mitarbeitenden	1,30	Tonnen CO ₂ e
Stoffströme/Abfall	1,10	Tonnen CO ₂ e
IT-Dienstleistungen	0,20	Tonnen CO ₂ e
Einkauf Medien	0,01	Tonnen CO ₂ e

SYSTEMGRENZEN & BEOBACHTUNGSRAHMEN

Bilanziert wurde das COMEDIA Theater im Betrachtungszeitraum 01.01.2022-31.12.2022 auf Basis des CO₂-Kulturstandards nach KBK und KBK+ in der Version v1.0.

KBK

Der Verbrauch an **Wärme** und **Strom** wurde anhand von Abrechnungen ermittelt. **Kühl- und Kältemittel** fiel nicht an.

Beim **Fuhrpark** wurde anhand der zurückgelegten km der Verbrauch der Fahrzeug in l/100km ermittelt. Hierzu wurden die gemittelten Werte von <https://www.spritmonitor.de/> für eine Annäherung an den Verbrauch verwendet.

Die **Geschäftsreisen** und Übernachtungen wurden gemäß von Reisekostenabrechnungen erfasst. Das **Pendeln der Mitarbeitenden** wurde mittels einer Umfrage erfasst. Die Stichprobe von 54,3% wurde auf alle Mitarbeitenden hochgerechnet.

Bei "**Externe**" wurden die Mobilität der hausinternen Künstler:innen und die der Gastkünstler:innen betrachtet. Es wurde angenommen, dass ab 750 km Entfernung eine Übernachtung anfiel.

Es fielen keine **Warentransporte** im Betrachtungszeitraum an.

KBK+

Die **Anreise der Besuchenden** wurde mittels einer Umfrage der Besuchenden an der Abendkasse durchgeführt. Die Stichprobe von 0,6% wurde auf die Gesamtzahl der Besuchenden hochgerechnet. Die **eingekauften Medien** wurden als Annahme für das Jahr geschätzt.

Bei **IT-Dienstleistungen** wurde der zusätzlich eingekaufte Cloud-Speicher anhand von Abrechnungen ermittelt.

Die **relevanten Stoffströme/Abfälle** wurden anhand von Abrechnungen ermittelt. Es wurde angenommen, dass die abgeholten Behälter der Abfälle stets zu 100% gefüllt waren. Mittels Umrechnungsfaktoren des Bayerischen Landesamts für Statistik wurden die Gewichte der Abfälle ermittelt.



KLIMABILANZ ERSTELLT

KBK & KBK+



DIE KLIMABILANZIERUNG WURDE IM RAHMEN DES PROJEKTS „KÖLN HOCH 3 - KULTUR WEITERBILDEN, BILANZIEREN, TRANSFORMIEREN “ ERSTELLT.

Das Projekt „Köln hoch 3 - Kultur weiterbilden, bilanzieren, transformieren“ ist eine Kooperation des Dezernats für Kunst und Kultur, der Koordinationsstelle Klimaschutz der Stadt Köln, dem Green Culture Collective, dem Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit und Thema1. Von September 2023 bis April 2024 wurden Mitarbeiter:innen aus verschiedenen Kölner Kulturinstitutionen als “Transformationsmanager:in Nachhaltige Kultur” ausgebildet sowie dabei unterstützt erstmals Klimabilanzen für ihren Betrieb zu erstellen.

Am Prozess der Klimabilanzierung haben teilgenommen: Bootshaus Köln, Bühnen Köln, Comedia Theater, Filmhaus Köln, Historisches Archiv mit Rheinischem Bildarchiv, Kölner Philharmonie, Museum Schnütgen, Stadtbibliothek Haus Balchem sowie das Wallraf-Richartz-Museum.

Die Teilnehmer:innen wurden durch Expert:innen dabei unterstützt, das nötige Grundlagenwissen über Klimabilanzierung, die Datensammlung und die daraus folgenden Ableitungen von Maßnahmen zu erlangen. Das Konvoi-Verfahren ermöglichte einen engen fachlichen Austausch sowie eine Vernetzung der Akteur:innen untereinander. Durch die Einführung und Anwendung des KBK und KBK+ Standards wird den Kulturinstitutionen ermöglicht, in Zukunft eigenständig Klimabilanzen zu erstellen und ihr erlerntes Wissen anzuwenden.

ERSTELLT VON:

Jacob Sylvester Bilabel
Melinda Weidenmüller
Katharina Laura Kunz
Sophie Brune

(Geschäftsführung Thema1)
(Gesamtprojektleitung Köln hoch 3)
(Projektleitung Köln hoch 3 - Klimabilanzen)
(Projektmanagement Köln hoch 3 - Klimabilanzen)

ÜBER DEN CO₂-KULTURSTANDARD

KLIMABILANZKULTUR (KBK) UND KLIMABILANZKULTUR+ (KBK+):

Im Rahmen des 19. Kulturpolitischen Spitzengesprächs am 11. Oktober 2023 verabschiedeten die Kulturminister:innen sowie Kultursenatoren der Länder, die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Kommunalen Spitzenverbände einen gemeinsamen CO₂-Bilanzierungsstandard für Kultureinrichtungen (CO₂-Kulturstandard) samt zugehörigem Rechner (CO₂-Kulturrechner). Damit können Kultureinrichtungen aller Sparten bundesweit nach einheitlichen Vorgaben ihre CO₂-Emissionen erfassen, Einsparpotentiale identifizieren und nachhaltige Strategien entwickeln.

Der CO₂-Kulturstandard wurde von einer Gruppe von Expert:innen im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg entwickelt. Der Prozess wurde begleitet von Thema1 und KlimAktiv.

Der CO₂-Kulturstandard konkretisiert wesentliche Aspekte der CO₂-Bilanz spezifisch für Kultureinrichtungen, insbesondere in Bezug auf die Systemgrenzen und schafft dadurch einen unkomplizierten Einstieg in die Treibhausgasberechnung für Kulturinstitutionen.



